
Subject: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [cole_el_diabolo](#) on Wed, 06 Dec 2006 09:42:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich hätte mal eine Frage.

Mein Chinchilla Cherry hat Gleichgewichtsstörungen. Er fällt manchmal einfach nur auf die Seite um, oder fällt von Brettern nach unten. hat schon stürze hinter sich wo sich jeder andere Chin das Genick gebrochen hätte.

Oft hat man auch das gefühl, dass er nicht genug kraft in den vorderpfoten hat. Er kann sich nach dem sprung nicht richtig aufs Brett ziehen, wenn ihr versteht was ich meine.

War auch schon beim Tierarzt. Das Tierchen hatte, als ich es bekommen habe, einen Pilz, der behandelt wurde. Erst dachen wir, das es vielleicht daher kommen könnte, doch es hat sich seit der heilung nichts verändert.

Hat jemand ne Idee was ich tun könnte????

Lg Cole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [Danie](#) on Wed, 06 Dec 2006 09:49:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cole,

ein bisschen hört sich das wie ein Krampfanfall an.

Wann genau passiert das?

Wie genau äußert sich das und wie lange dauert das?

Lies doch gern mal http://igc-forum.de/index.php?t=thread&frm_id=17&S=6a65ec286f37511cf5ce581c093d5605 nach.

Das Verspringen im Käfig passiert meinen Tollpatschchins auch ab und zu noch ;) Daher habe ich auch keine großen Höhen (max. 80 cm) und genug Streu im Käfig sowie keine Gegenstände, wo sie rauf fallen können.

Ansonsten bleibe noch ein Problem mit dem Gleichgewichtsorgan, aber da wären vielleicht

noch andere Symptome zu beobachten - schau mal hier

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [cole_el_diabolos](#) on Wed, 06 Dec 2006 10:10:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Danie,

erst mal danke für die schnelle Antwort.

Also ich bin zwar noch nicht lange chinchilla besitzer (seit August diesen Jahres), aber es scheint mir kein Krampf zu sein. Er fällt einfach um, steht aber gleich wieder auf, so als ob er sich einfach nicht mehr grad halten könnte und übergewicht kriegen würde.

Was mir auch noch auf gefallen ist, wenn er von nem brett springen will, schaut er immer ewig ob er jetzt soll oder nicht. Traut sich nicht so richtig.

Dann hoppelt er manchmal auf der stelle... weiß nicht wie man das sonst sagen soll. Es kann sein, das er nicht so gut sieht, weil es ihm beim auslauf manchmal passiert das er wo dagegen läuft.

Grad ist er auch einzeln, weil er sich mit den andern vier so gar nicht versteht.

Vergesellschaftung mit transportbox ist fehlgeschlagen.

Hab jetzt alles recht tief gebaut... ich weiß halt nicht was ich tun soll

LG Cole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [Gast](#) on Wed, 06 Dec 2006 12:45:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cole,

wie alt ist Cherry, hält er seinen Kopf taumelig und unkontrolliert, ich meine nicht das Kopf auf die Seite legen

um verschmitzt zu kicken und sind Dir vielleicht auch noch

ander Kleinigkeiten aufgefallen? wurde eine Blutuntersuchung gemacht? Sind seine Zähne gelborange oder nur weißgelb?

was fütterst Du und wieviel und welche Leckerchen ?

wenn Cherry glück hat ist es nur ein Calciummangel der auch bei richtig ernährten Chins

genetisch bedingt vorkommt ;)

Es kommt dabei zu Schwächen in der Hinterhand und oder Muskelzittern dadurch zu unpräzisen Sprüngen und ein verunsichertes Tier mag dann nicht springen. Später folgen Krämpfe und umfallen.

LG Alex :nod:

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [cole_el_diabolos](#) on Wed, 06 Dec 2006 13:19:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Alex,

also Cherry ist so schätzungsweise 5 Monate alt. Er schaut eigentlich schon grad, obwohl ein gewisser Hang zur seitenlage da ist.

Untersuchungen wurden noch keine Weiteren gemacht, weil die Tierärztin meinte, er solle sich erst mal von dem Pilz erholen.

Er hatte auch Calcium Mangel, was aber wohl an der schlechten ernährung vom Dehner lag.

Als wir Cherry geholt haben war er in nem schlechten zustand... und hatte natürlich auch kämpfe mit Muggel, den wir bis dato ja allein hatten (war aber nur für 4 Wochen).

Unsere Tierärztin kennt sich halt auch nicht sonderlich gut mit Chinchillas aus, und in Augsburg weiß ich keinen Chinchilla spezialisten/hab auf keiner Forumliste was gefunden.

Fressen tut Cherry gut, wiegt ca 500g und trinken tut er auch, nimmt das Heu und Badet auch recht gern. Klettern tut er halt nicht viel.

Vor Speedy ist zum Beispiel nichts sicher, der ist null komma nichts auf dem Tisch und dann wieder unten...

Sonst ist mir nichts aufgefallen. Kot sieht auch normal aus. Orin ebenfalls, wobei ..

Als die Pilzbehandlung noch lief, und er und Muggel im selben Käfig waren, kam es vor, das die Bretter angepinkelt wurden...

Mehr fällt mir ehrlich gesagt nicht ein.

LG Cole :(

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [Gast](#) on Wed, 06 Dec 2006 13:46:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi cole,
ich vermute wirklich einen Calciummangel
denn Pipi machen auf die Bretter ist im Flegelalter schon O.K.
bitte kein Mischfutter (kalziumarme Getreidekomponenten schmecken halt besser wie
ausgewogene Pellets)sondern Pellets füttern.
Bitte als Leckerlie keine Nüsse oder Trockenfrüchte füttern Sie sind kalziumarm und Nüsse
enthalten auch zufiel Fett und Energie.
Würde Dir dringend empfehlen eine Blutuntersuchung machen zu lassen :nod:
Hyperkalzämie ist leicht in den Griff zu bekommen und man kann
böartige Sachen ausschließen

Alles Gute I G Alex

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [cole_el_diabolos](#) on Wed, 06 Dec 2006 13:54:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi

also ich füttere nur Pellets und gebe dazu stroh und Löwenzahl.
Ab und zu gibts bisschen Obst oder mal ein bisschen Hartes Brot, aber wirklich nicht oft und
viel.

Der Calciummangel scheint au zurück gegangen zu sein, Zähne sind wieder schön gelb, hab
halt Tabletten ins Trinkwasser gegeben, soll ich das vielleicht weiterhin machen.

Was wäre den böartig?

Danke für die netten Tipps und alles

Cole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [cole_el_diabolos](#) on Wed, 06 Dec 2006 13:58:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

OH,

noch was vergessen hab.

Ich geb ab und zu so... gott weiß jetzt nicht wie das heißt...

ist Puffreis und so kleine Krümmel mit in gelb grün und orange also Mais, Spinat und Karotte.
Sollte ich das au lassen?

Und Leckerchen sind au noch Hagebutten usw. Sie lieben au Weintrauben... ist das schädlich...

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [Gast](#) on Wed, 06 Dec 2006 15:59:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cole,

Dosierung und Behandlungsdauer mit Medikamenten, Vitaminen und Zusatzstoffen sollten immer durch den Tierarzt nach Diagnose als Einzelfallentscheidung festgelegt werden.

Informationen über vertretbare Leckerlies findest Du im Forum.

Von Brot, Getreide dazu gehört auch Mais und Ölsaaten sowie Nüssen kann ich nur abraten.
Rosine nur zu Weihnachten frische Weintrauben bitte nicht. Zum Löwenzahn findest Du Infos im Kräuterlexikon der IG. Spinat weiß ich nix drüber, würde ich nicht geben
Das Spektrum der Krankheiten die es seien könnten wenn, ist umfangreich und eine Nennung Dir nicht dienlich .

lese dich mal durch die Seiten des Forums :nod:

Und Klarheit können nur weitere Untersuchungen bringen ;)

LG Alex

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen

Posted by [Danie](#) on Wed, 06 Dec 2006 16:05:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

noch ein Tipp: <http://www.chinchilla.info> - zu dieser Seite gehört dieses Forum ;)

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [cole_el_diabolos](#) on Wed, 10 Jan 2007 11:05:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ich wollte mich bei euch allen für die Antworten bedanken.

War jetzt in der Tierklinik und die meinten Cherry wäre blind.

Ich hab Cherry weiter beobachtet und hab eigentlich nicht das Gefühl...
Meint ihr es könnte sich auch um nen Tumor handeln? Weil die Ohren sind au ok...

Lg
Cole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [Danie](#) on Wed, 10 Jan 2007 11:10:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

berichte doch mal, was genau und wie untersucht wurde und welche Problematiken noch besprochen wurden - das wäre ganz interessant.

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [Gast](#) on Tue, 23 Jan 2007 05:34:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Cole,

wie geht es Cherry?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [cole_el_diabolos](#) on Tue, 23 Jan 2007 07:10:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Nicole,

also, derzeit gehts Cherry ganz gut.
Keine neuen Anfälle und auch sein Verhalten ist besser geworden.

Ich hab meine Fünf jetzt wieder in einem Käfig und sie feinden sich nicht an... *daumen drück*

Ich beobachte Cherry bei auslauf immer genau und mir fällt immer wieder auf, das er wohl wirklich nicht super gut sieht... Doch ich bin mir noch nicht ganz sicher...

Solange es ihm gut geht und keine neuen Anfälle vorkommen, will ich ihn eigentlich nicht wieder zum Arzt schleifen, davon hatte das Mäuschen glaub ich schon genug...

Danke, dass du dich so für das Thema interessierst.

Liebe Grüße

Cole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [cole_el_diabolos](#) on Tue, 30 Jan 2007 12:16:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Leute,

hab keine guten Neuigkeiten. Am Samstag hatten unsere fünf Mäuse großen Auslauf. Sie dürfen in der ganzen Wohnung rum toben und das mehrere Stunden lang. als ich dann um 23. Uhr beschlossen habe, das es langsam mal wieder zeit wird sie in den Käfig zu setzten, hab ich angefangen die Bande zusammen zu suchen.

ich hatte also alle im Käfig, bis auf Cherry, der sich in seinem Ehemaligen Käfig zurückgezogen hatte. Ich lasse den immer offen, das die kleinen noch ne Rückzugmöglichkeit haben.

Ich also erst gewartet ob er kommt... Tat er nicht, also hab ich ihn ganz vorsichtig aus dem Käfig raus. Hat sich natürlich furchtbar aufgeführt, das man ihn aus seinem Käfig holt.

Hab ihn dann meiner freundin gegeben, das sie ihn in den Anderen Käfig tut und auf einmal krampft die kleine Maus in ihrer hand.
Kopf und oberkörper waren komplett steif. sie hat mir den kleinen dann sofort gegeben und ich

hab ganz sanft Nacken und Wirbelsäule massiert.

Ist dann besser geworden und er hat sich wieder normal bewegt. Hab ihn dann in den Käfig und ihn weiter beobachtet. Er war wieder ganz normal. Da war gar nichts. hattet ihr so was schon mal?

Wenn ich wieder zum Tierarzt gehe, was sollte ich dann untersuchen lassen?

Danke für alle Antworten

Cole

Subject: Re: Gleichgewichtsstörungen
Posted by [Danie](#) on Tue, 30 Jan 2007 12:41:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

das hört sich abermals wie ein Krampfanfall an - wie schon oben empfohlen, schau doch mal die anderen Threads hier durch ;)

http://igc-forum.de/index.php?t=thread&frm_id=17&S=6_a65ec286f37511cf5ce581c093d5605
